

Deutscher Wetterdienst
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 21.02.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute in Franken stark bewölkt, nach Süden hin mehr Sonne. In der Nacht zum Samstag gebietsweise Frost, vereinzelt Glätte und örtlich Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Im Einflussbereich eines umfangreichen Tiefs über dem Nordatlantik strömt aus Südwesten sehr milde Luft nach Bayern. An den Alpen herrscht leichter Südföhn.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Samstag im westlichen Franken örtlich, sonst verbreitet leichter Frost. Dabei vereinzelt Glätte durch Reif oder Überfrieren von Nebelnässen.

NEBEL:

Ab heute Abend bis Samstagvormittag vor allem im westlichen Alpenvorland und im Donaumfeld örtlich Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:

Heute im nördlichen Franken zunächst stark bewölkt, sonst zwischen mittelhohen und hohen Wolken länger sonnige Abschnitte. Maxima zwischen sehr milden 9 bis 15 Grad, mit den höchsten Werten am Untermain. Schwacher, teils mäßiger Wind um Ost.

In der Nacht zum Samstag meist gering bewölkt oder klar. Vereinzelt Glätte. Besonders in Schwaben und Oberbayern sowie in Nähe zu Flüssen teils dichte Nebelbänke. Tiefstwerte von +4 Grad im Allgäu und -4 Grad im Bayerwald.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 22.02.2025 in Bayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: gefrierende Nebelnässe lokal in Schwaben und Oberbayern.

Am Samstag nach zäher Auflösung von Nebel und Hochnebel meist gering bewölkt. Dabei nach Osten hin sowie an den Alpen am meisten Sonne. Höchstwerte zwischen 6 Grad in den östlichen Mittelgebirgen und bis zu 12 Grad in Unterfranken und im Allgäu. Schwacher Wind, vorwiegend aus Ost.

In der Nacht zum Sonntag von Westen Aufzug dichter Wolken. Daraus allenfalls am Alpenrand vereinzelt ein paar Tropfen, hier vereinzelt Glätte. Besonders südlich der Donau örtlich Nebel. Minima zwischen +5 Grad im Westen und -3 Grad in Niederbayern.

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: lokal gefrierende Nebelnässe.

Am Sonntag stark bewölkt bis bedeckt, dabei in Richtung Alpen etwas Regen. Ab dem Nachmittag von Nordwesten Auflockern der Bewölkung. Maxima zwischen

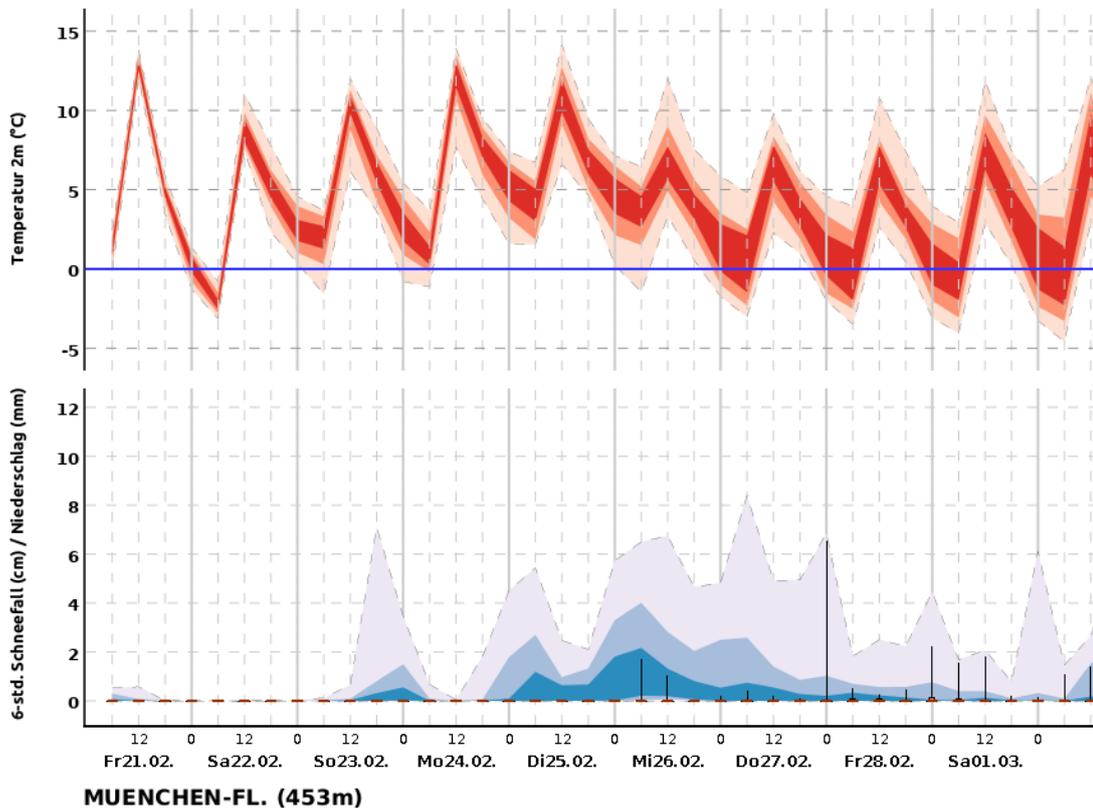
9 und 13 Grad, in den östlichen Mittelgebirgen etwas kälter. Zunächst schwacher Wind um West, nachmittags auf Ost drehend.

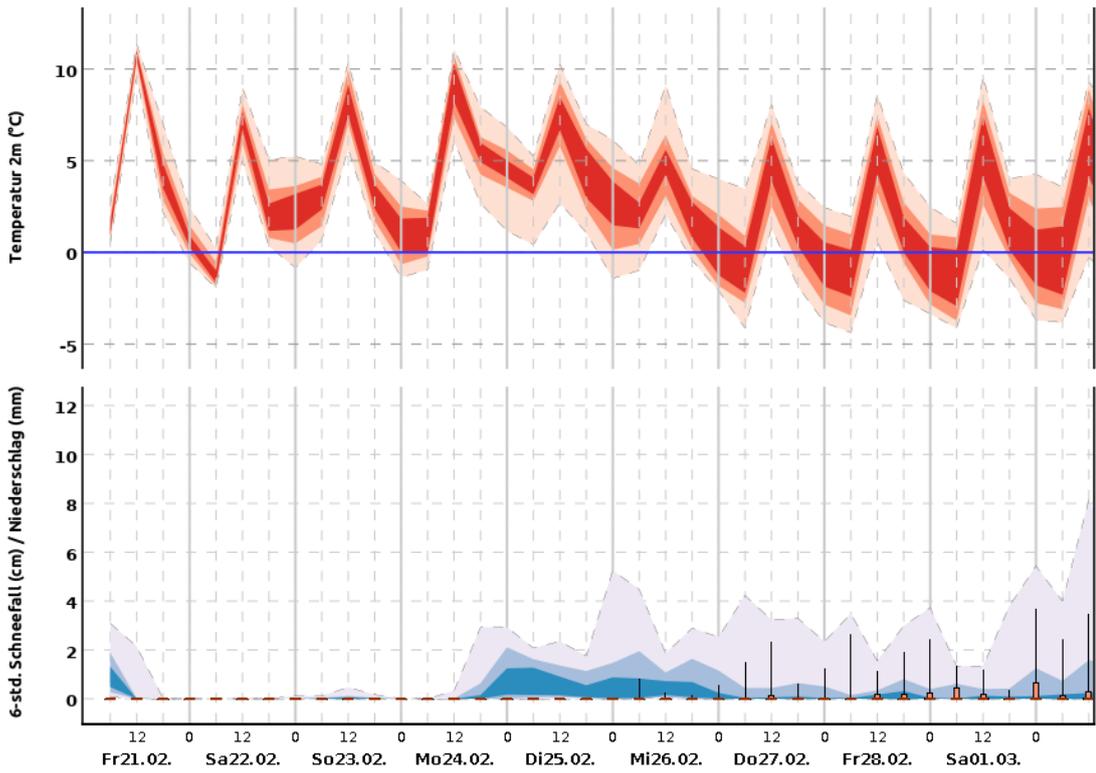
In der Nacht zum Montag verbreitet gering bewölkt bis klar und gebietsweise dichter Nebel. Einzig südlich der Donau zunächst aus dichter Bewölkung leichter, im Laufe der Nacht zügig nach Südosten ziehender Regen. Rückseitig des Regens auch dort örtlich Nebel. Minima zwischen 4 und 0 Grad. Im äußersten Osten und in den Alpen vereinzelt Frost und Glätte.

Am Montag nach Auflösung von Nebel und Hochnebel einzig Richtung Alpen mehr Chancen auf Sonne. Sonst stark bewölkt bis bedeckt. Zum Abend hin in Unterfranken erste Tropfen. Maxima zwischen 10 und 14, in Oberfranken und der Oberpfalz um 8 Grad. Anfangs schwacher Ostwind, im Tagesverlauf zeitweise mäßig und auf Süd drehend.

In der Nacht zum Dienstag überwiegend stark bewölkt. Dabei Verlagerung des Regens von Franken bis zur Donau. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad.

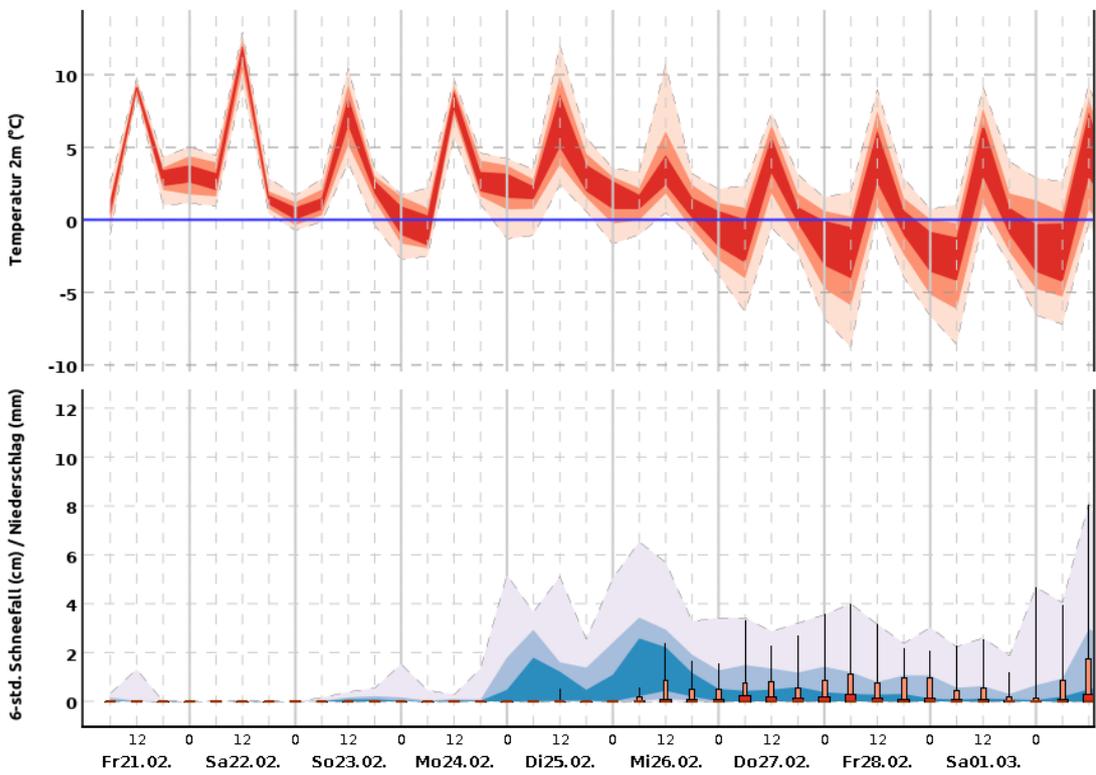
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*





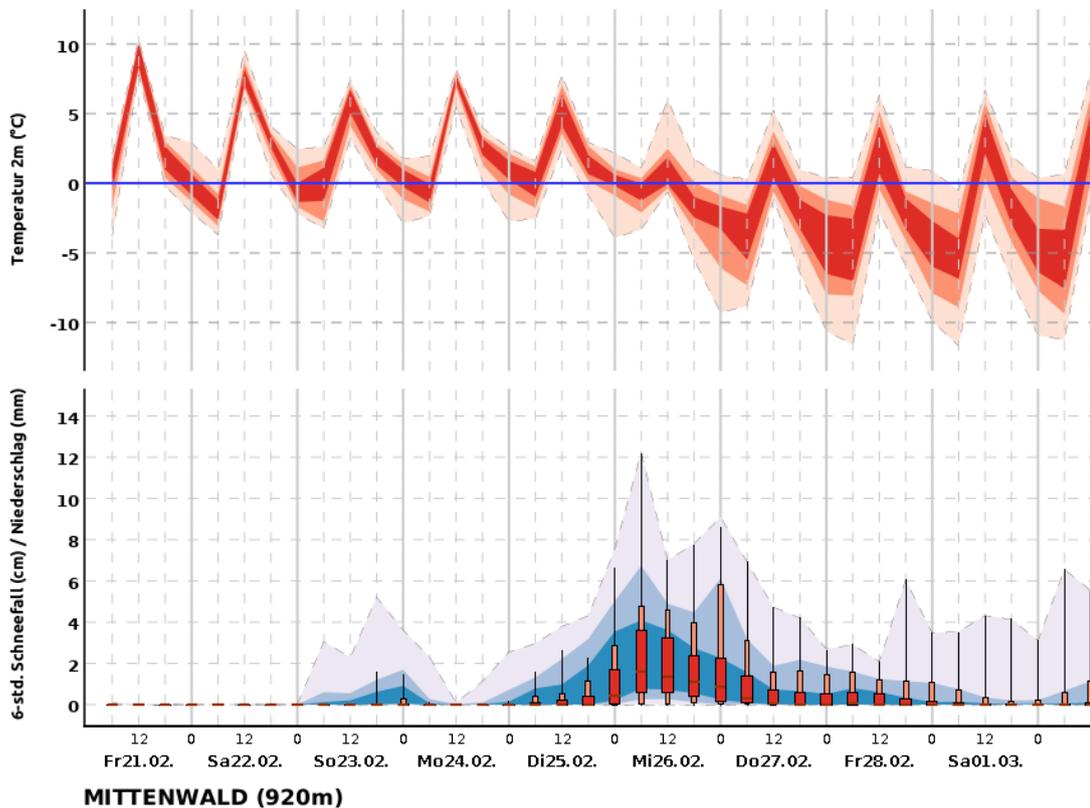
Selb-Spielberg (610m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



Zwiesel (615m)

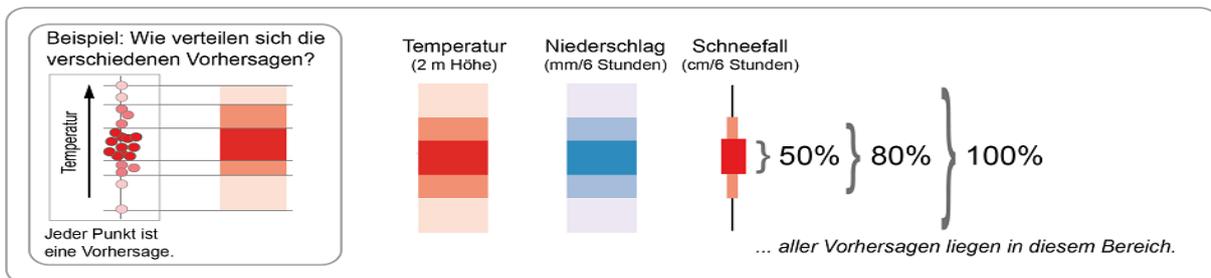
©2025 Deutscher Wetterdienst



MITTENWALD (920m)

©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Zoch/Kühne